

# Ergebnisse Befragung

„Aktive Mobilität – Burgenland geht“



© Martina Nagl, Klimabündnis Österreich

## Sehr hoher Rücklauf

874 Rückmeldungen

### Positives Feedback:

„Ich finde es toll, dass in Eisenstadt der Fußverkehr gefördert wird! Je weniger Autos in der Stadt fahren, umso besseres Klima, umso bessere Gesundheit!“

„Ein sehr tolles Projekt! Die Förderung des Zu-Fuß-Gehens steigert die Lebensqualität mit bestimmter Sicherheit.“

„Danke für die Initiative!“

„Die Idee dieser Befragung finde ich super! Bürgereinbindung pur - Danke!„

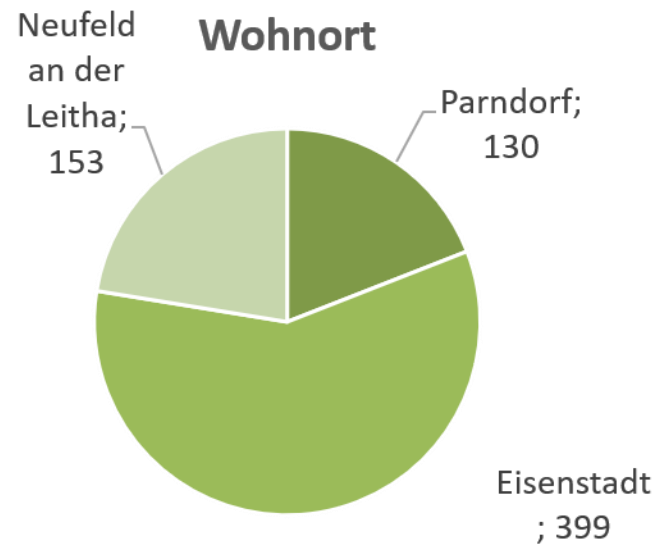
„Es ist wunderbar in Neufeld zu leben! Danke für diese Initiative noch mehr für Fußgänger zu tun!“

# Demografische Daten

weiblich	366	53,67%
männlich	315	46,19%
divers	1	0,15%



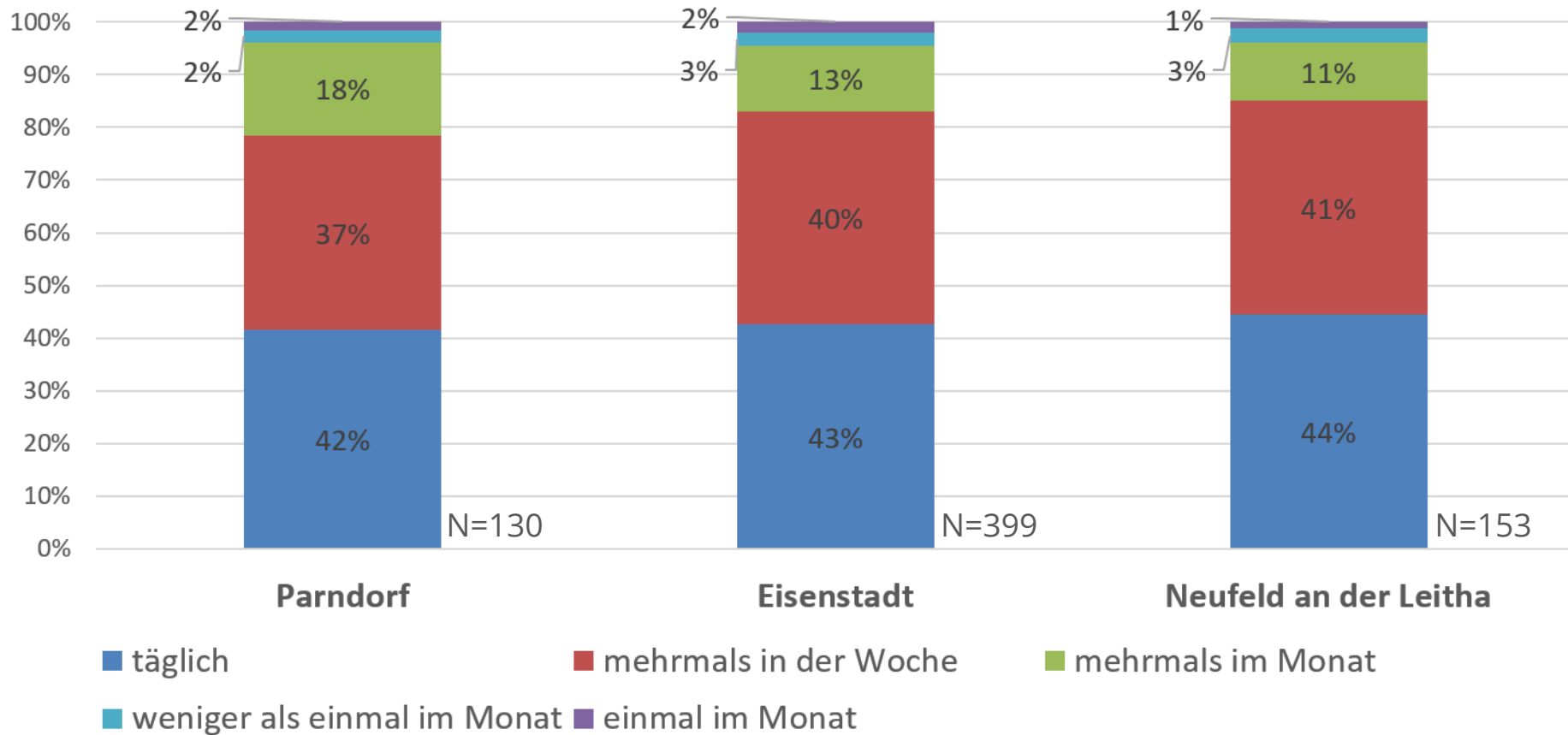
© Bernhard Kalteis, Klimabündnis Österreich



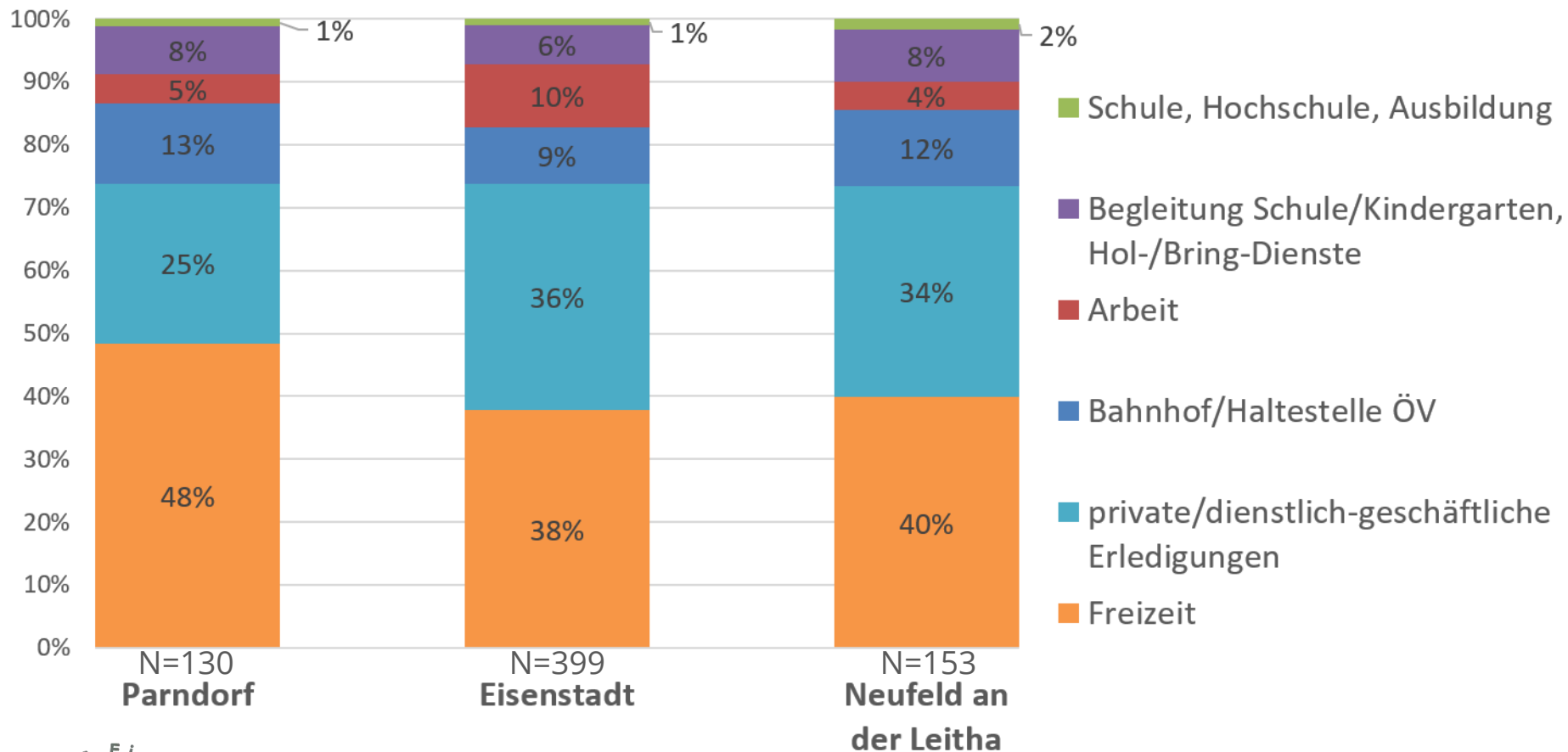
N=682



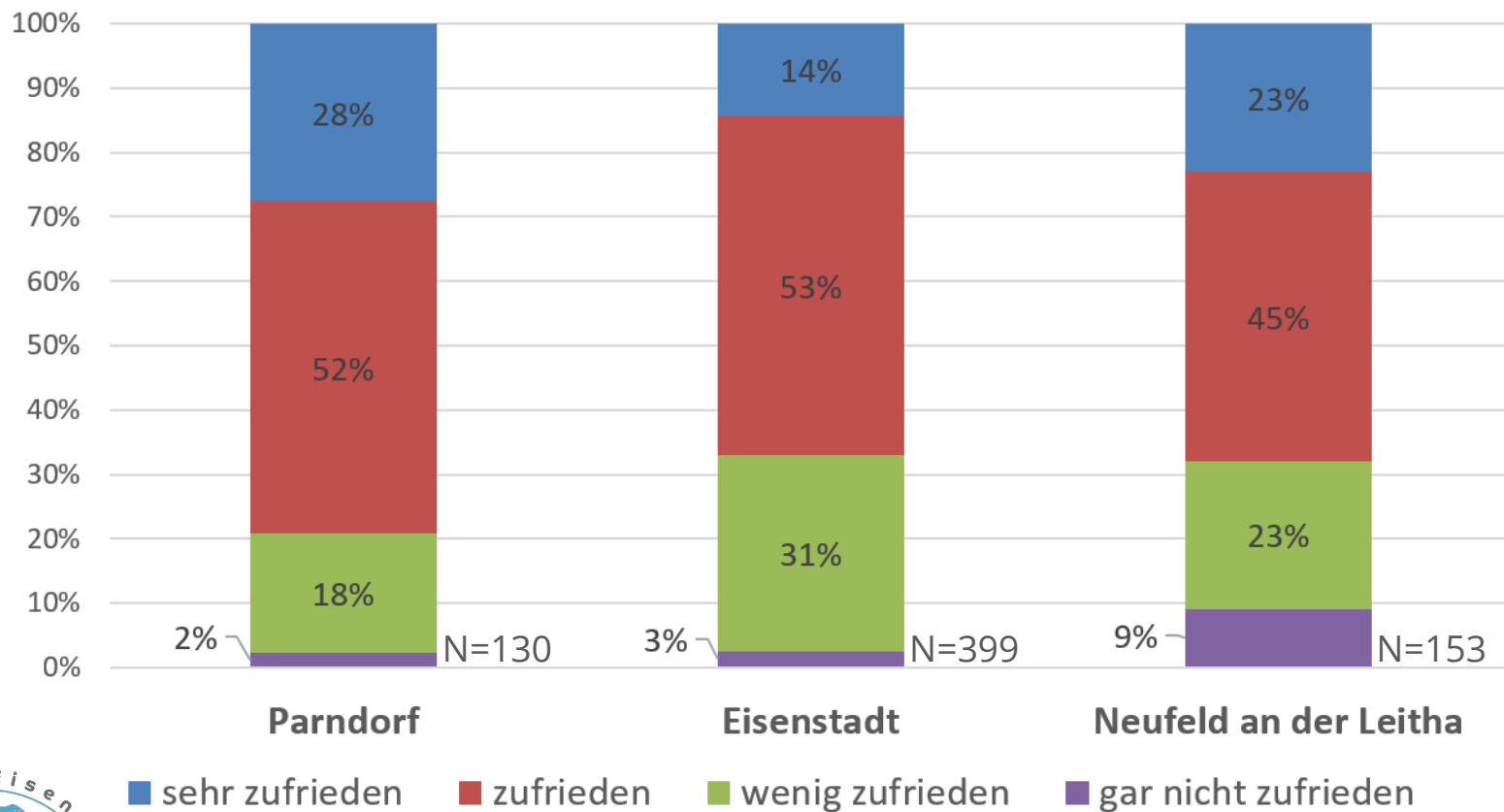
## Wie oft sind die Befragten zu Fuß im Alltag in ihrem Ort unterwegs?



## Welche Wege legen die Befragten im Alltag zu Fuß zurück?



## Wie zufrieden sind die Befragten mit der Infrastruktur, die für Zu-Fuß-Gehende vorgesehen ist (Gehsteige, Gehwege, ...)?



 **Bundesministerium**  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz

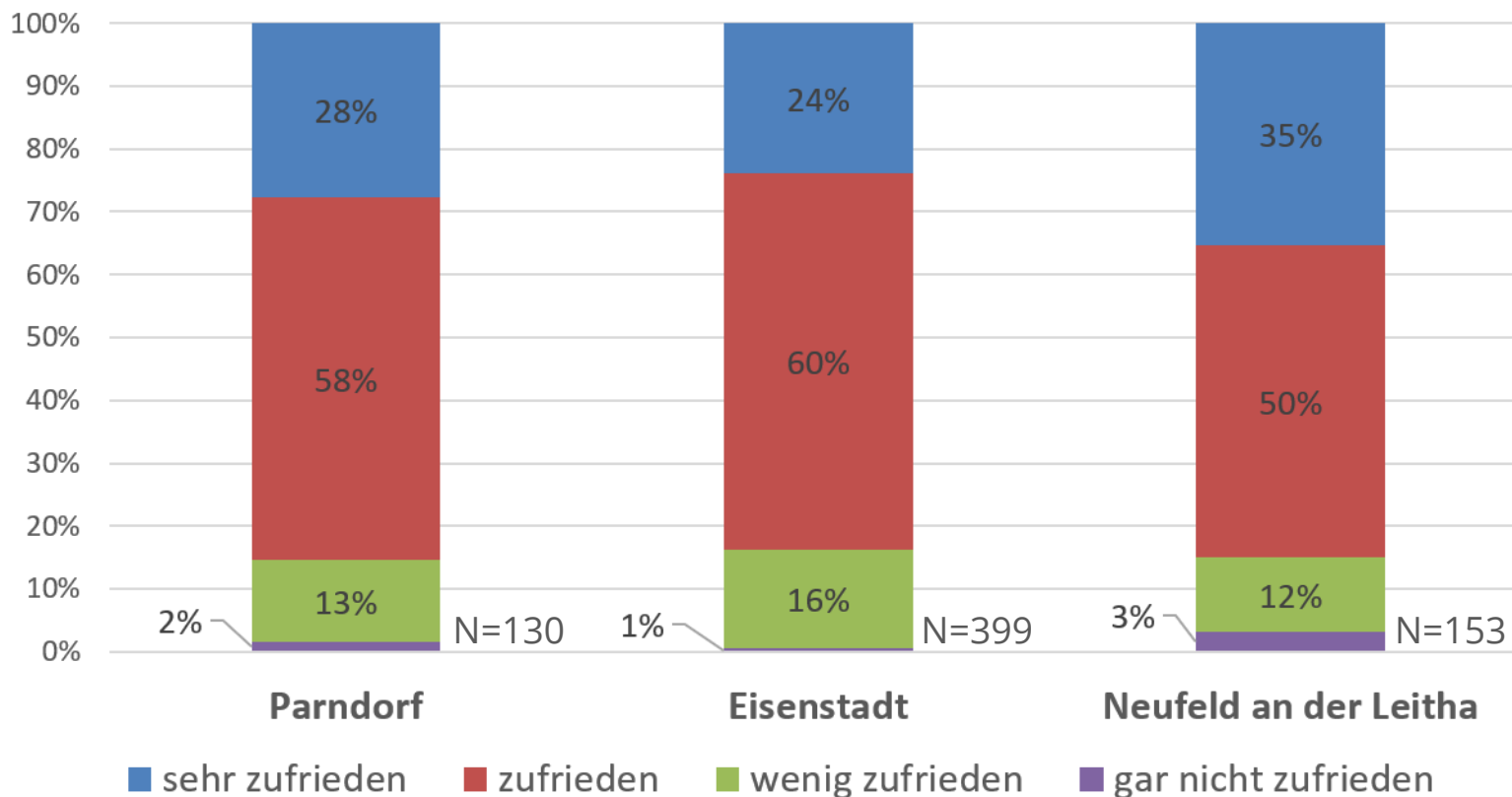
Gefördert aus den Mitteln des Fonds Gesundes Österreich

**Gesundheit Österreich**  
GmbH



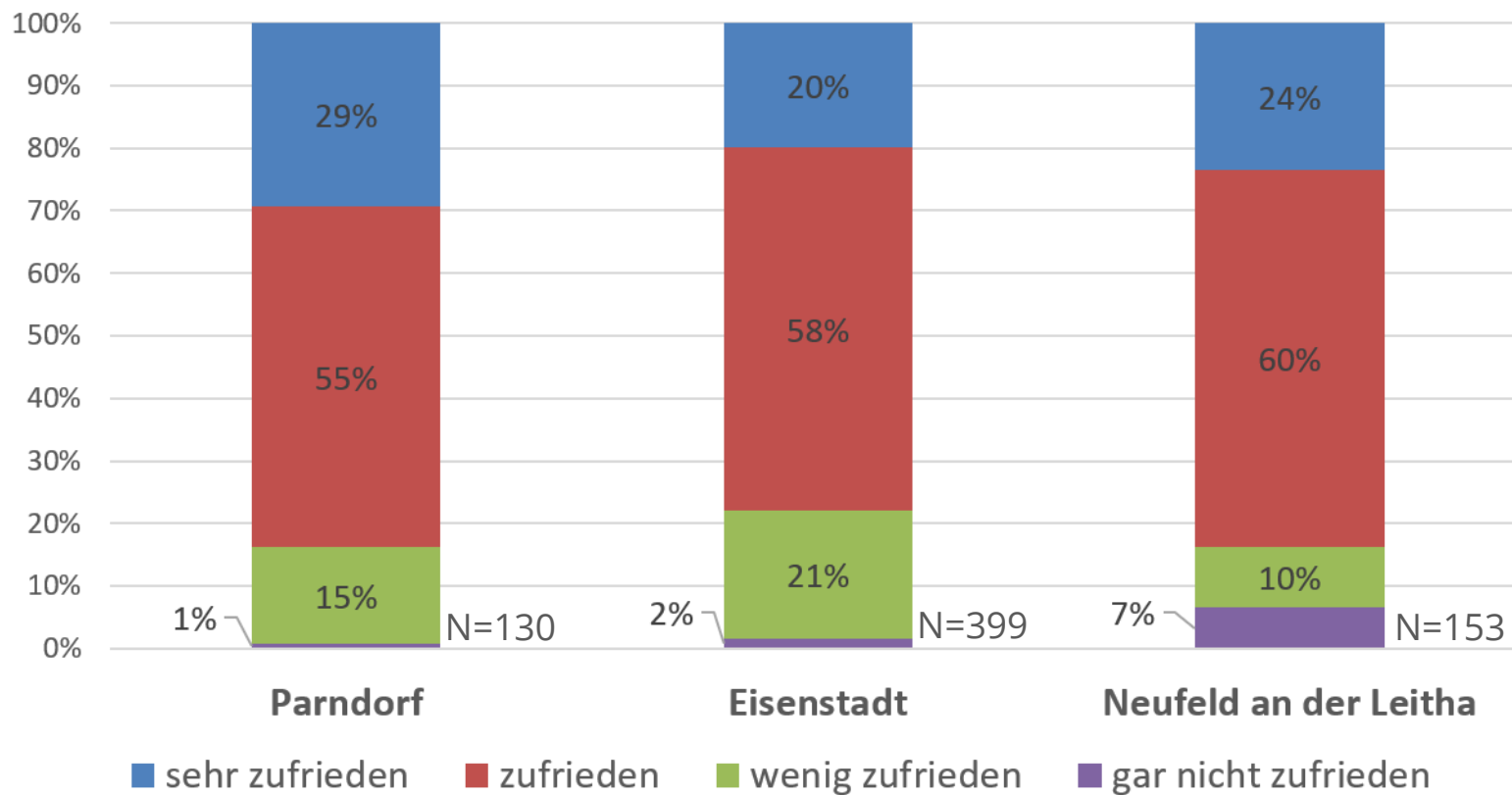
Geschäftsbereich  
**Fonds Gesundes Österreich**

## Wie zufrieden sind die Befragten mit der Erreichbarkeit der wichtigsten Ziele für Zu-Fuß-Gehende?



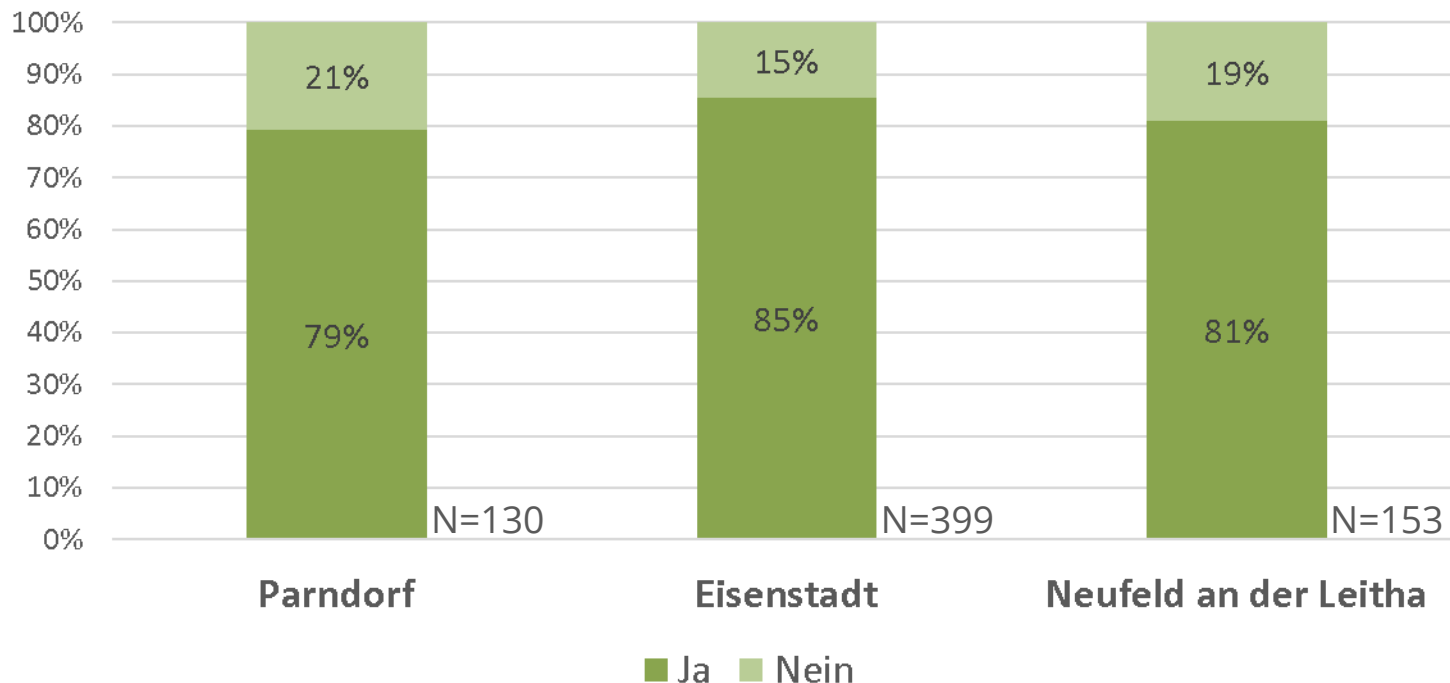


## Wie zufrieden sind die Befragten mit der Freundlichkeit und Wertschätzung gegenüber von Zu-Fuß-Gehenden?





## Sollten die Bedingungen fürs Zu-Fuß-Gehen verbessert werden?



Insgesamt wünschen sich 83 % der Befragten eine Verbesserung der Bedingungen fürs Zu-Fuß-Gehen.



## Welche Maßnahme(n) für den Fußverkehr können sich die Befragten in ihrem Ort vorstellen?

Maßnahmen für den Fußverkehr mit durchschnittlich der meisten Zustimmung:

Verbreiterung der Bereiche für Zu-Fußgehende (z.B. Gehsteige, ...) bei Sanierungen oder Neubauten	62%
Stadtmobiliar – Sitzgelegenheiten, Spielelemente für Kinder, Trinkbrunnen	54%
Verkehrsberuhigung	46%

Parndorf N=103 | Eisenstadt N=341 | Neufeld N=124



## Welche Maßnahme(n) für den Fußverkehr können sich die Befragten in ihrem Ort vorstellen?

Besonderheiten:

„mehr Bepflanzungen im Straßenraum“ – hohe Zustimmung

	Eisenstadt	Neufeld an der Leitha
mehr Bepflanzungen im Straßenraum	70%	52%

Weitere Maßnahmen:

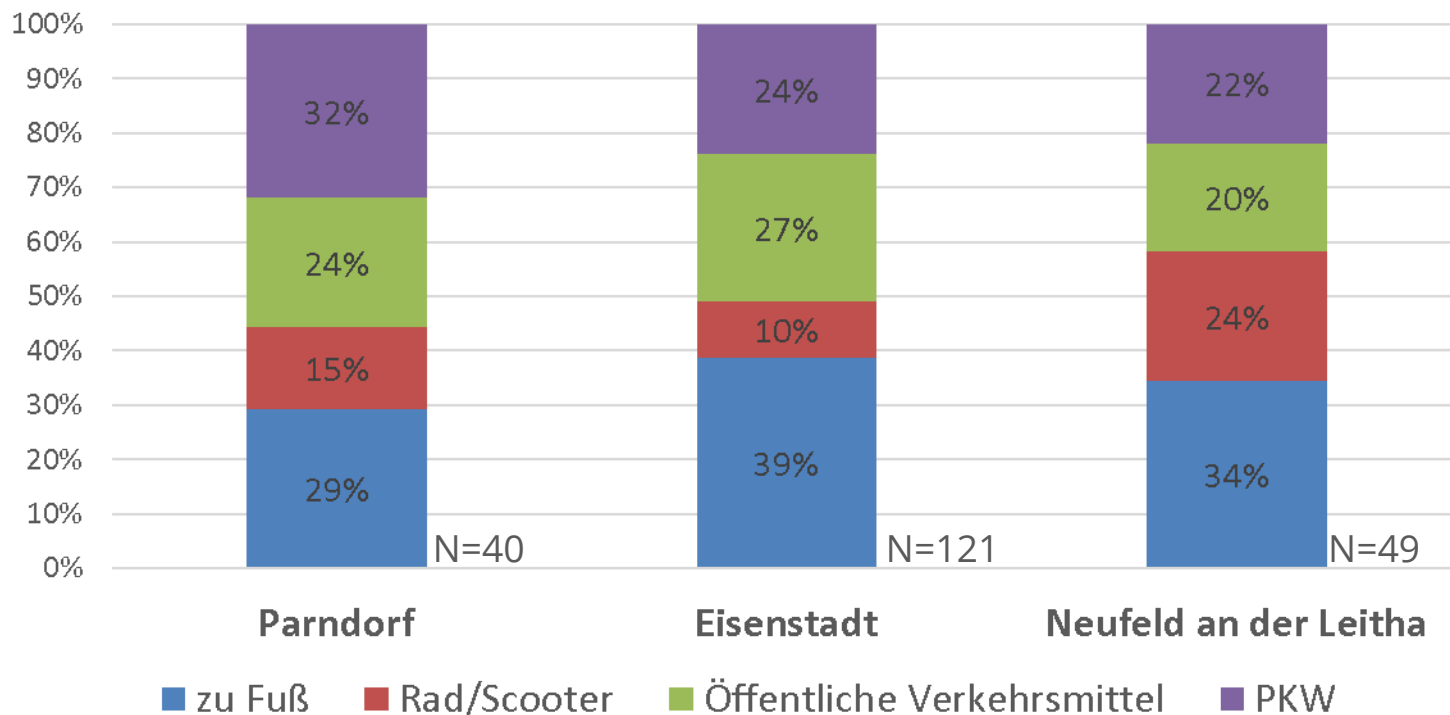
- (Erweiterung) Fußgängerzone
- Begegnungszone
- 30er-Zone im gesamten Gemeinde-/Stadtgebiet
- Wohnstraßen
- Fußgängerleitsystem



Parndorf N=103 | Eisenstadt N=341 | Neufeld N=124



## Wie kommen die Kinder in die Schule oder in den Kindergarten?



## Würden die Befragten sich Verbesserungen im Verkehrsablauf wünschen?

	Parndorf	Eisenstadt	Neufeld
Ja	68%	80%	68%
	N=79	N=188	N=71

## Welche Maßnahmen können die Befragten sich vorstellen?

Parndorf, Eisenstadt, Neufeld

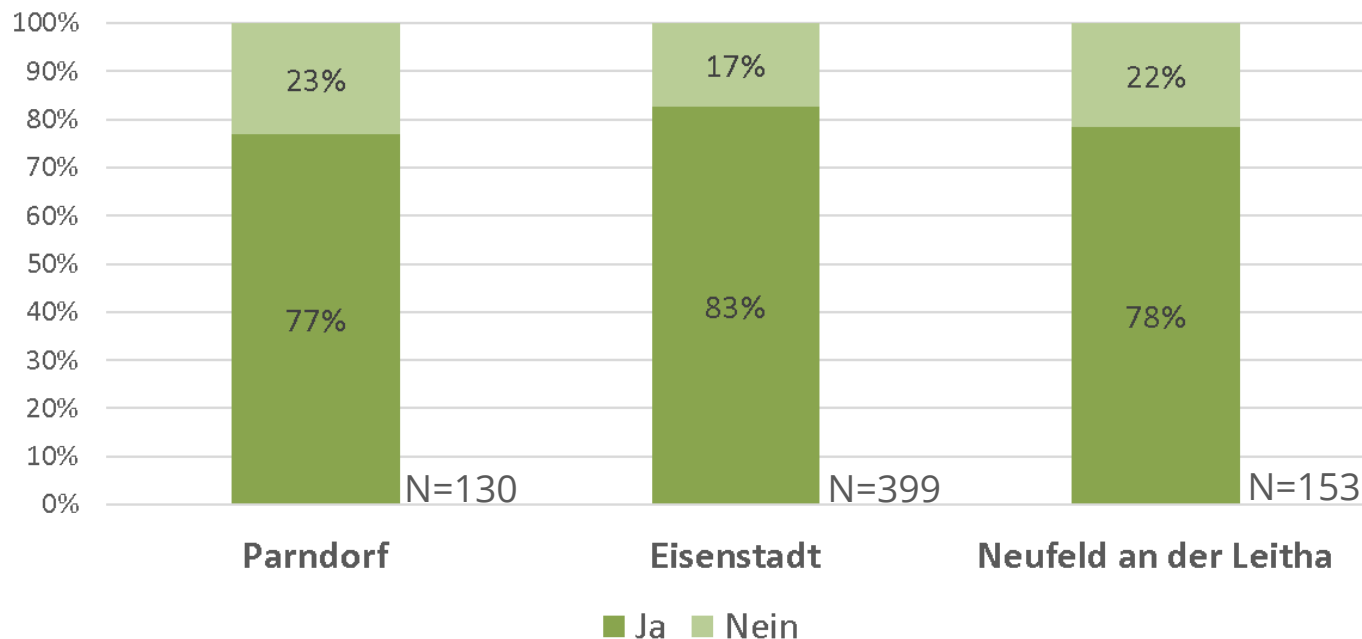
Verkehrsberuhigung	<b>24%</b>
Pedibus	<b>14%</b>
Begegnungszone	<b>12%</b>
Umsetzung einer Wohnstraße	<b>9%</b>

Eisenstadt & Neufeld

Geschwindigkeitsbegrenzung	<b>19%</b>
Elternhaltestelle	<b>19%</b>



## Soll die Politik im Ort dem Fußverkehr zukünftig mehr Priorität einräumen?



Insgesamt wünschen sich 81 % der Befragten, dass die Politik dem Fußverkehr mehr Priorität einräumt.

